

„Beziehungsweise“ e.V.

Institut für Psychosomatische Kooperationsforschung
und Familientherapie am Zentrum für Psychosoziale



Wir laden herzlich ein zum Kurs

Einführung in die Filialtherapie

Prof. Dr. Volker Thomas
University of Iowa
25.-26.04.2013

Die Filialtherapie ist ein in den USA entwickeltes, empirisch validiertes Verfahren, das traditionelle Spieltherapie, systemische Familientherapie und Erziehungsberatung verbindet. Sie eignet sich besonders für Kinder im Vor- und Grundschulalter, die an emotionalen Störungen und Verhaltensproblemen leiden. Bei dieser Therapieform lernen Eltern, nicht-direktive spieltherapeutische Ansätze unter der Anleitung eines Therapeuten durchzuführen. Die Filialtherapie fokussiert darauf, die emotionale Befindlichkeit, das Verhalten des Kindes und gleichzeitig auch die Beziehung zwischen Eltern und Kindern zu verbessern. Darüber hinaus lernen Eltern, empathischer auf ihre Kinder einzugehen und konsistente Erziehungsmethoden anzuwenden. – Das Verfahren eignet sich auch zur Behandlung von Familien aus einfachen Verhältnissen, die bisher durch herkömmliche Ansätze weniger gut erreicht werden.

Volker Thomas arbeitet seit langem mit der Filialtherapie und führt ein Behandlungsprojekt mit Vorschulkindern und ihren Eltern durch.

Die Fortbildung gibt einen Überblick der Grundlagen der Filialtherapie. Die praktische Umsetzung des Verfahrens wird durch Videos, Fallbeispiele und Rollenspiele vermittelt.

Beginn:	Donnerstag	25.04.2013	09.00 Uhr
Ende:	Freitag	26.04.2013	15.00 Uhr

Ort: Institut für Psychosomatische Kooperationsforschung und Familientherapie
Bergheimer Straße 54, 69115 Heidelberg

Unkostenbeitrag: 240 €

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs findet in deutscher Sprache statt.

Anmeldung über das Sekretariat: 06221/ 56 4701
Martina.Rohrmann@med.uni-heidelberg.de

Die Akkreditierung der Veranstaltung bei der LPK ist beantragt

Beziehungsweise